

Karlsuniversität Prag – Philosophische Fakultät
Central European Studies
SYLLABUS

Der tschechische Film in Vorführungen

Vortragende: Mgr. MgA. Tereza Dvořáková (Lehrstuhl für Filmwissenschaft)
Sprache: Deutsch (Englische Kenntnisse, um Untertitel zu lesen, erforderlich!)
Level: Bc. (Grundstudium), M.A. (Hauptstudium)
Kategorie: Central European Studies
Termin: SS 2007/08, Donnerstag 17:30-20:30
Raum: 429 (Philosophische Fakultät, náměstí Jana Palacha 2, 4. Stock)

Die Kursteilnehmer sollen anhand konkreter Beispiele Filme (die unterschiedlich als im WS 07/08 sind) des tschechischen Kinos kennen lernen.

Jede Vorführung wird eine historische Einleitung in das Thema und eine Diskussion begleiten.

Die Hauptthemen:

- Das Phänomen des tschechischen Lustspiels und der Komödie (Filmstar Vlasta Burian).
- Der tschechische Film unter nationalsozialistischer Okkupation (Regisseur Otakar Vávra I).
- Der Tschechische Film unter dem Einfluss des Totalitarismus I: Situation in den 50er Jahren (Regisseur Otakar Vávra II).
- Die tschechische neue Welle in der 60er Jahren als eine der wichtigsten Etappen des tschechischen Kinos I.: Generationsspezifische Reflektion der Vergangenheit und Gegenwart (Regisseur Miloš Forman).
- Die tschechische neue Welle der 60er Jahre als eine der wichtigsten Etappen des tschechischen Kinos II.: Der poetisch-symbolische Strom (Regisseur Vojtěch Jasný).
- Der Tschechische Film unter dem Einfluss des Totalitarismus II: in Rahmen der sog. "Normalizace" der 70er Jahre. Die 80er Jahre als Ära der Flucht in die Nischen.
- Entwicklung des Deutschenbildes im tschechischen Film seit dem zweiten Weltkrieg.
- Der Tschechische Dokumentarfilm (Regisseur Karel Vachek).
- Der Tschechische Zeichentrickfilm (Regisseur Jan Švankmajer).
- Der Tschechische Kinderfilm (Karel Zeman und Václav Vorlíček).
- Der tschechische Film nach der Wende (Jan Hřebejk und sein Team).
- Deutsch-tschechische Filmbeziehungen.

Schein

- Schriftliche Arbeit zum konkreten Thema des tschechischen Film.
- Termin für Abgabe ist die letzte Unterrichtsstunde (Bitte, kein E-Mail sondern Papier).
- Anwesenheit: max. 2 Absenz tolerierbar, 3-6 Absenz bedeuten automatisch Abstieg der Scheine. Bestätigung von Arzt wird nicht zurechnen.
- 6 ETCS Kredite

Quellen zum Weiterlesen

Peter Hames: *Czechoslovak New Wave*. Berkeley, University of California Press 1985.

Gernot Heiss – Ivan Klimeš (eds.): *Obrazy času. Český a rakouský film 30. let. Bilder der Zeit. Tschechischer und österreichischer Film der 30er Jahre*. Praha – Brno, NFA 2003.

Antonin J. Liehm: *Closely watched Films. The Czechoslovak Experience*. International Arts and Science Press., New York 1974.

Mira Liehm - Antonin J. Liehm: *The Most Important Art: East European Film After 1945*. Berkeley, University of California Press 1977.

Michael Onast: *Tribute to Sascha. Das filmische Werk von Alexander Hammid*. Wien, Synema 2000.

David W. Paul (ed.): *Politics, Art and Commitment in the East European Cinema*. London, The Macmillan Press 1983.

Internet:

moodle.ff.cuni.cz (Kurs Info + Reader Pack)

www.cfn.cz (Filmografien)

www.csfd.cz (Filmografien)

www.filmcenter.cz (Tschechische Filmkammer, Wegweiser zu den anderen Institutionen)

www.nfa.cz:8080/aRL/main.php?&language=czech (Film Biliothek – on-line Katalog)

www.criterionco.com/asp/in_focus.asp?id=8 (die tschechische neue Welle)

www.artmargins.com/ (Contemporary central and eastern European visual culture magazine)

www.kinokultura.com/specials/4/czech.shtml (Special Issue 4: Czech Cinema)